

Neue Seminare und Kurse der Lehrabteilung für Deutsch als Fremdsprache
am Chinesisch-Deutschen Hochschulkolleg



同濟大學
TONGJI UNIVERSITY

Chinesisch-Deutsches Hochschulkolleg

Ab Studienjahrgang 2001

Deutsch-Chinesische Online-Seminare

Erfahrungslernen mit deutschen Partnern, z.B. im Rahmen des Moduls Deutsch-Chinesischer Austausch: Die kommunikative Handlungsfähigkeit der Studierenden kann durch ONLINE-Seminare mit einem deutschen Gegenüber im neuen CDHK-Gebäude verbessert werden. Dort werden ca. 20 Online-Arbeitsplätze zur Verfügung stehen. Geplant ist bereits ein solches Seminar mit der Universität Hamburg zum Thema "Institutionen der Städtepartnerschaft Hamburg-Shanghai". Hier wird das "Chinesisch-Deutsche" für die Studierenden konkret erfahrbar und die neuen Erfahrungen wirken sich sehr wahrscheinlich lernmotivierend aus. Perspektiven, später in entsprechenden Wirtschaftsunternehmen der Partner zu arbeiten können nun konkret sichtbar werden, Wissen über Partnerschaftsinstitutionen erweitern gleichzeitig die Handlungskompetenz unserer Studierenden, im Idealfall können sogar Kooperationsnetze erschlossen werden. Hier wird ein von der neugegründeten Studentenvertretung anvisiertes Ziel, sich als Studierende sprachliche handelnd mehr Kontakte mit Deutschland zu erschließen, im Einklang mit den Mitteln eines interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts direkt anvisiert.

Fach- und Sprache

Interkulturell und international nützliche Fertigkeiten wie professionelles und gleichzeitig für ein größeres, nicht unbedingt fachlich gebildete Zielgruppe ausgerichtetes Referieren und Präsentieren im Modul – „Fach- und Sprache“: Auf deutsch gehaltene Referate zum ureigenen Studienschwerpunkt, gekonnt kombiniert mit überzeugenden Präsentationstechniken bilden den produktiven Kern des Moduls Fach und Sprache. In Zukunft werden Studierende wichtige Kreditpunkte für den Bereich DaF nicht wie bisher nur in Prüfungen, sondern mit eigenen linguistischen Produkten wie Vorträgen, Referaten und Präsentationen erwerben. Im Idealfall können Besuche von Shanghai Firmenrepräsentanten und deren Vortragspräsentationen möglichst, aber nicht ausschließlich auf Deutsch in dieses Modul eingebaut werden, falls der geplante Kontaktaufbau gelingt. Die deutsche Wirtschaftswelt in der chinesischen Business-Metropole sollte dazu Möglichkeiten eröffnen.

Wissen über Deutschland und für Deutschland

Wissen über Deutschland und für Deutschland. Das ist eine der banalsten und gleichzeitig komplexesten Anliegen des Deutsch-als-Fremdsprache-Unterrichts: Die Vermittlung der Kultur des sogenannten Zielsprachenlandes oder der Zielsprachenregion und daraus resultierende kommunikative Kompetenz für den bevorstehenden Deutschlandaufenthalt.

Von landeskundlichem Grundwissen wie Struktur der deutschen Wirtschaft und Industrie, Geschichte, aber auch ausgewählter Kulturkomponenten bis hin zu Fraktikumvorbereitungen mit Alltagssimulationen kann hier je nach Lehrkräftepotential eine Palette an Inhalten angeboten werden.

Onlineseminar Hamburg-Shanghai

Das Onlineseminar „Städtepartnerschaft Hamburg-Shanghai“ war ursprünglich als Kooperationsseminar mit dem Chinesisch-Deutsche Hochschulkolleg in Shanghai konzipiert. Da wir hier in Hamburg dieses Pilotprojekt nicht realisieren konnten, erstellten wir zusammen mit chinesischen Studenten der Hamburger Design-Akademie als kleine Alternative die Internetseiten für die China-Wochen Hamburg.

Projektkonzept des Onlineseminars

Für den Fachbereich Orientalistik möchten wir die neuen technischen Strukturen im jetzt bezogenen Gebäude des Fachbereichs für die Etablierung von Onlineseminaren zu nutzen. Partner könnten zwei weitere Universitäten aus dem EU-Raum und eine Universität in China sein. Mit dem Onlineseminar sollte zunächst ein funktionierendes Intranet geschaffen werden, mit welchem die Wissenschaftler und Studenten ohne große technische Vorkenntnisse arbeiten könnten. Inhaltlich sollten passende Seminare des Seminars intra- und internetgestützt laufen.

Finanzierung des Onlineseminars

- Anschubförderung durch die Wissenschaftsbehörde Hamburg
- Weiterförderung durch BMBF
- Sponsoring durch Unternehmen oder andere Wirtschaftspartner.

Inhaltlich könnten zunächst folgende Programme laufen:

1. Anwerbung von qualifizierten Studenten aus China für alle Hamburger Hochschulen als Pilotprojekt für Deutschland

- Förderung durch Initiative „Hi Potentials“ des BMBF: <http://www.campus-germany.de/>
- Förderung durch den DAAD
- Förderung durch Standortmarketing Hamburg

2. Konzipierung und Umsetzung von Onlineseminaren und Onlinestudiengängen für Sinologen.

- Förderungskonzepte wurden während der vergangenen Learntec ausführlich diskutiert und vorgestellt: <http://www.learntec.de/>

→ www-hamburg-shanghai.info

